

Marktüberblick am 23.01.2020

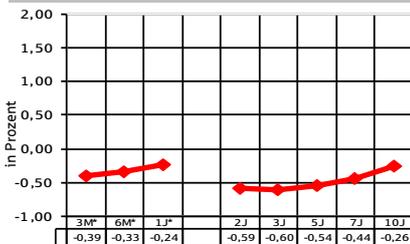
Stand: 8:39 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	13.515,75	-0,30 %	+2,01 %	Rendite 10J D *	-0,26 %	-1 Bp	Dax-Future *	13.502,50
MDax *	28.754,12	-0,05 %	+1,56 %	Rendite 10J USA *	1,77 %	+0 Bp	S&P 500-Future	3317,90
SDax *	12.556,09	+0,18 %	+0,35 %	Rendite 10J UK *	0,64 %	+1 Bp	Nasdaq 100-Future	9188,00
TecDax*	3.179,83	+0,30 %	+5,47 %	Rendite 10J CH *	-0,67 %	-1 Bp	Bund-Future	172,48
EuroStoxx 50 *	3.769,79	-0,51 %	+0,66 %	Rendite 10J Jap. *	0,00 %	+1 Bp	VDax *	13,40
Stoxx Europe 50 *	3.455,18	-0,31 %	+1,53 %	Umlaufrendite *	-0,28 %	-2 Bp	Gold (\$/oz)	1555,71
EuroStoxx *	408,98	-0,35 %	+1,25 %	RexP *	494,02	+0,04 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	62,40
Dow Jones Ind. *	29.186,27	-0,03 %	+2,27 %	3-M-Euribor *	-0,39 %	+0 Bp	Euro/US\$	1,1087
S&P 500 *	3.321,75	+0,03 %	+2,82 %	12-M-Euribor *	-0,24 %	+0 Bp	Euro/Pfund	0,8437
Nasdaq Composite *	9.383,77	+0,14 %	+4,58 %	Swap 2J *	-0,31 %	-1 Bp	Euro/CHF	1,0735
Topix	1.730,50	-0,78 %	+1,32 %	Swap 5J *	-0,18 %	-1 Bp	Euro/Yen	121,48
MSCI Far East (ex Japan) *	566,03	+0,67 %	+2,41 %	Swap 10J *	0,10 %	-1 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	0,98
MSCI-World *	1.846,91	+0,06 %	+2,62 %	Swap 30J *	0,53 %	-2 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 23. Jan (Reuters) – In Erwartung neuer Hinweise zur EZB-Geldpolitik wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Donnerstag niedriger starten. Am Mittwoch hatte der deutsche Leitindex nach einem Sprung auf ein Rekordhoch 0,3 Prozent im Minus bei 13.515,75 Punkten geschlossen. Da Zinsänderungen als ausgeschlossen gelten, richtet sich die Aufmerksamkeit der Börsianer auf den geplanten Strategie-Check der Europäischen Zentralbank (EZB). Außerdem richten Investoren weiterhin ein Auge auf die Maßnahmen der chinesischen Regierung zur Eindämmung des Coronavirus. Unabhängig davon rollt eine erneute Flut von Firmenbilanzen auf die Börsianer zu. Unter anderem öffnen der Konsumgüter-Konzern Procter & Gamble und der Chip-Hersteller Intel ihre Bücher.

Die US-Börsen haben am Mittwoch nach einer Rekordjagd kaum verändert geschlossen. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte stagnierte bei 29.186,27 Punkten. Der technologielastrige Nasdaq rückte um moderate 0,1 Prozent auf 9.383 Punkte vor. Der breit gefasste S&P 500 beendete den Handel mit einem minimalen Plus auf 3.321 Punkten. Die Hoffnung auf eine rasche Eindämmung des neuen Coronavirus und ermutigende Firmenbilanzen hatten der Wall Street zunächst weiteren Rückenwind verliehen. Im späteren Handel führte die Angst vor dem Virus aber dann doch zu einer Verkaufswelle. Bei den Einzelwerten stiegen die IBM-Aktien um mehr als drei Prozent. Der IT-Konzern legte dank eines starken Cloud-Geschäfts ein Quartalsergebnis über Markterwartungen vor. Auch Netflix überraschte mit einem Quartalsergebnis über den Prognosen. Allerdings verdarb die Warnung vor einem verschärften Wettbewerb mit den neuen Streaming-Diensten von Apple und Disney Investoren die Laune. Parallel zur Rekordjagd an der Wall Street ging auch der Höhenflug von Tesla weiter. Die Aktie verteuerte sich um gut vier Prozent. Damit übersprang der Börsenwert des Elektroauto-Pioniers erstmals die Marke von 100 Milliarden Dollar.

Die Furcht vor der Ausbreitung des neuartigen Coronavirus aus China hat die asiatischen Anleger am Donnerstag verschreckt. In der Volksrepublik brachen die Aktien zeitweise um 3,9 Prozent ein - das ist der größte Kursverlust seit Mai 2019, als US-Präsident Donald Trump mit zusätzlichen Zöllen gedroht hatte. In Hongkong ging es um gut zwei Prozent abwärts, der japanische Nikkei schloss ein Prozent schwächer bei 23.795,44 Punkten.

Wirtschaftsdaten heute

- JP: Handelsbilanzsaldo (Dez)
- EUR: Verbrauchervertrauen (Jan)
- USA: Index der Frühindikatoren (Dez)

Unternehmensdaten heute

- Procter & Gamble (Q2), Sparda-Bank Hessen (Bilanz-PK), American Airlines Group, Comcast, Intel, Keycorp, Kimberly Clark, Novozymes, Southwest Airlines, STMicro, Union Pacific (Jahresergebnis)

weitere wichtige Termine heute

- EZB, Norges Bank: Zinsentscheid
- EuGH: Gutachten zum Diesel-Abgas-skandal
- Jahrestagung des Weltwirtschaftsforums in Davos

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.